

Anmeldung

Die Veranstaltung findet online via Webex statt.

Bitte melden Sie sich über alumni.swkoeln@katho-nrw.de bis zum 20.04.2021 an.

Sie erhalten den Link wenige Tage vor der Veranstaltung via Mail.

Kontakt

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen (katho)
Dekanatsreferentin Julia Jung
Wörthstr. 10
50668 Köln
0221 7757 – 207
alumni.swkoeln@katho-nrw.de



katho

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
Catholic University of Applied Sciences

Alltagsrassismus und Soziale Arbeit

Alumni Veranstaltung des Fachbereichs
Sozialwesen

online am 23.04.2021 von 16.30 – 19.00 Uhr



Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen (katho)

ABTEILUNG KÖLN
Fachbereich Sozialwesen

Wörthstraße 10
50668 Köln
Telefon +49 221 7757-207
Telefax +49 221 7757-135
alumni.swkoeln@katho-nrw.de

*"Auch nach Jahren freue ich mich,
immer wieder an die katho zurück
zu kommen."*



#kathoverbindet

Alumni-Arbeit des Fachbereichs Sozialwesen

Liebe Alumni,
liebe Studierende,
liebe Interessierte,

Sie erinnern sich gerne an Ihre Studienzeit bei uns zurück, studieren aktuell an unserer Hochschule oder waren/sind Dozierende in unserem Fachbereich?

„Vergangenes bewahren, Gegenwart gestalten, Zukunft sichern“ ist unsere Devise und unter dem Motto kathoverbindet möchte der Fachbereich Sozialwesen der katho, Abteilung Köln die Alumni-Arbeit zur Netzwerk- und Beziehungspflege gestalten. Neben den persönlichen Verbindungen werden vor allem auch berufsfeldorientierte Bedarfe in den Fokus des Konzepts gerückt. Hierbei steht der wechselseitige Austausch zwischen Lehre, Forschung und Praxis klar im Mittelpunkt. Nutzen Sie also die Chance von unserer Alumni-Arbeit zu profitieren und sich erneut mit der „katho zu verbinden“.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen regen Austausch.

Prof.in Dr. Heike Wiemert (Dekanin des Fachbereichs Sozialwesen, Abt. Köln)

Julia Jung (Dekanatsreferentin des Fachbereich Sozialwesen, Abt. Köln)

„Der Austausch mit anderen Profis war eine absolute Bereicherung.“

Alltagsrassismus und Soziale Arbeit

23.04.2021 von 16.30 bis 19.00 Uhr, online

Der Anschlag von Hanau, der sich im vergangenen Februar zum ersten Mal jährte, zeigte drastisch auf, welche tödlichen Auswirkungen Rassismus haben kann. Ein Angreifer drang in zwei Shisha-Bars ein und ermordete insgesamt neun Menschen, bevor er im Anschluss seine Mutter und dann sich selbst tötete. Rassistische Ausgrenzung findet jedoch nicht seinen alleinigen Ausdruck in Form von körperlicher Gewalt, sondern ist auf verschiedenen Ebenen verankert. Sätze wie „Bei uns ist man pünktlich“ oder „Du sprichst aber gut deutsch“ sollen Menschen deutlich machen, dass sie nicht dazugehören (sollen). Außerdem ist belegt, dass Menschen mit „nicht-deutsch-klingenden“ Namen deutliche Nachteile auf dem Arbeits- oder Wohnungsmarkt haben. Diese Formen von Rassismus gehören zur alltäglichen Erfahrung von vielen Menschen, die als „die Anderen“ markiert werden, und kann sie überall treffen und verletzen – in der realen Welt ebenso wie im Netz.

Der Vortrag beschäftigt sich mit den verschiedenen Facetten und Ebenen von Rassismus, zeigt unterschwellige und scheinbar unproblematische Formen auf, greift darüber hinaus auch die ideologischen Verschränkungen unterschiedlicher gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit auf und geht den Fragen nach: Wie fühlen sich die Betroffenen? Kann ein Perspektivwechsel sensibilisieren? Und was kann ich im Rahmen meines Tätigkeitsfeldes im Rahmen der Sozialen Arbeit dagegen tun?

Aufbauend auf den Input-Vortrag wird es Workshops zu dem Thema geben, damit Sie für den Praxisalltag befähigt werden, Alltagsrassismus entgegenzuwirken.

Den Input Vortrag hält Dr. Marcus Meier von der Kölnischen Gesellschaft. Die Workshops werden von Dr. Marcus Meier und Kolleg_innen der Kölnischen Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V. durchgeführt.

Ablauf:

ab 16.00 Uhr: Einfinden im Online-Raum
16.30 Uhr: Begrüßung durch die Dekanin
16.45 Uhr: Input-Vortrag
17.30 Uhr: Workshops
18:45 Uhr: Treffen im Plenum - Rückmeldungen zu den Workshops und Verabschiedung

Ausblick auf zukünftige Veranstaltungen

• #KATHOVERBINDET – VOL. 3
Digitalität statt Digitalisierung – Herausforderungen für die Soziale Arbeit
09.07.2021 von 16.30 bis 19.00 Uhr, je nach Pandemie-Lage online oder hybrid

• #KATHOVERBINDET – VOL. 4
Soziale Arbeit und Wirkung – Potentiale und Grenzen
Oktober 2021



#kathoverbindet